

Barbara Spinelli

# Der Gebrauch der Erinnerung

Europa und das Erbe  
des Totalitarismus

Aus dem Italienischen von  
Friederike Hausmann, Petra Kaiser  
und Walter Kögler

Verlag Antje Kunstmann

---

## INHALT

<b>Einleitung: Leeres Erinnern</b>	11
Zwerge auf den Schultern von Riesen	11
Die Gründe für ein Privileg	16
Der Wunsch, sich anderem zuzuwenden	19
Die drei Arten der Historie bei Nietzsche	22
Lebendiges Erinnern	24
Die Ideologie des Enthusiasmus	26
Erinnerungstourismus und das Ende der Trauer	29
Der Opferkult	32
Der Mythos der Heilung	34
Militante Ignoranz: Von Bitburg zur Republik von Salò	37
Vergleichen ist anstrengend	42
Die Juden und die christianisierte Shoah	45
<b>I Der verlorene Sieg im Kosovo</b>	49
Wie eine Erinnerung die andere auslöscht	49
Eine große Illusion, die den Sieg in Schmach verwandelt	58
<i>Eyes Wide Shut</i>	68
Der Weg aus dem Kommunismus: Belgrad, Oktober 2000	74
<b>II Die verschwiegene Seite der Entspannungspolitik</b>	85
Mitteleuropa: Kafka wohnt hier schon lange nicht mehr	85
Polen: Land Gottes oder des Teufels?	97
Dummheit als Wille und Vorstellung	105

---

Friedliche Koexistenz und die wilde Ehe mit den Diktaturen	114
Kalter Krieg und Völkerrecht: Der Wille zur Ohnmacht	126
<b>III Deutschland: Eine schmerzhaft Befreiung</b>	132
November 1999: Ostalgie in Berlin, Trauer um den Verlust der <i>grandeur</i> in Paris	132
Joschka Fischer: Angriffe gegen einen Fremdkörper	144
Die zwei Seiten der Erinnerung	151
Wie kann man an die Shoah erinnern?	157
Rettung des Kommunismus durch Verdammung des Nationalsozialismus	170
<b>IV Italien: Der Pakt des Vergessens</b>	177
Eine versäumte Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit den Totalitarismen	177
Die italienische Linke und die Wahl 2001: Geschichte einer angekündigten Niederlage	180
Tangentopoli und das Ende der Ersten Republik	213
Der Fall Priebke	230
Ein Krieg um die Vergangenheit	237
<b>V Österreich: Mit der schwarzen Spinne leben</b>	242
Erste Schritte einer Erinnerungspolitik: Europa erschrickt vor seinem Spiegelbild	242
Die Linke reibt sich die Hände, die gemäßigte deutsche Rechte mauert	256
Von Haider zu Putin: Sind wir nicht auch auf dem geschmähten österreichischen Weg?	268
<b>VI Weimarer Verhältnisse in Russland</b>	274
Das nackte Leben	274
Der Fall von Grosny: Wie der Eiserne Vorhang zum zweitenmal fiel	282

---

Der Tschetschenienkrieg: Der Kampf spielt sich auch in den Köpfen ab	288
Rußland und Europa: Donnerrollen auf dem Balkan	297
Grenzverschiebungen: Der Nato-Krieg im Kosovo	306
Ein Treffen mit Sergej Kowalew	315
Der Gulag wird totgeschwiegen oder: Warum die Abrechnung mit dem Kommunismus ins Wasser fiel	321
Putin: Der Mann ist ein Rätsel!	330
<b>VII Das große Fieber der Schulbekenntnisse</b>	339
Das Verbrechen der Gleichgültigkeit	339
Das mea culpa des Papstes	343
<b>VIII Israel: Mythos um Mythos, Stein um Stein</b>	351
Der verstummte jüdische Orpheus	351
Kann die Klagemauer fallen?	353
Der heilige Sünder und der Esel des Messias	360
Eine neue Generation von Historikern sagt der Mythisierung der Vergangenheit den Kampf an	368
Die Revolution der Geiger und Jitzhak Rabins	377
Gott lebt, und alles ist erlaubt: Massaker im Namen der Liebe	384
<b>Nachwort: Prousts Stelzen</b>	392
Anmerkungen	401
Namenregister	434